

Der Lindauer



Der Herbst offenbart aufmerksamen Augen immer wieder neue Wunder.

Foto: Markus Hochstrasser



Aus der Gemeindeverwaltung

Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Angelina Maurer dauert vom 1. Oktober bis am 30. November. Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Akten zur öffentlichen Einsicht

- Flughafen Zürich, Sicherheitszonenplan
- Flughafen Zürich, Neue Festlegung der zulässigen Fluglärmimmissionen in der Nacht

Bauausschreibungen können, aus Gründen der Aktualität, nicht aufgeführt werden. Wir weisen darauf hin, dass für alle öffentlichen Auflagen juristisch ausschliesslich die amtlichen Ausschreibungen im Amtsblatt des Kantons Zürich massgebend sind. Falls Sie künftig automatisch per E-Mail über amtliche Publikationen informiert werden möchten, können Sie sich auf eine entsprechende Verteilerliste setzen lassen. Dazu brauchen Sie sich lediglich auf unserer Homepage www.lindau.ch unter «virtuelle Dienste» (oben rechts) zu registrieren.

Testplanung Ölwis/Blankenwis, Winterberg Öffentliche Informationsveranstaltung – Sie sind herzlich eingeladen

Die Testplanung in Winterberg über die beiden Parzellen Ölwis/Blankenwis, eine der letzten grossen Baulandreserven in der Gemeinde, konnte planmässig durchgeführt werden. In zwei Workshops präsentierten vier beauftragte Planungsbüros dem Beurteilungsgremium die Vorstellungen und Entwürfe. Dem Beurteilungsgremium gehörten Vertreter der Grundeigentümer, der Gemeinde und der Bevölkerung an. Externe Fachexperten haben als Berater im Gremium aktiv mitgewirkt.

Die Beurteilungskriterien umfassten unter anderem das Bebauungskonzept (was ist unter «verträglicher mittlerer Dichte» zu verstehen, welche Gebäudetypen und ortsverträglichen Dachformen werden vorgeschlagen), das Freiraumkonzept inklusive Vorstellungen zum Grünraum, das Weg- und Erschliessungskonzept sowie mögliche Etappierungen.

Nach dem ersten Zwischenworkshop Mitte Mai wurden klare Stossrichtungen und Vorgaben an die Teams abgegeben. Das Beurteilungsgremium teilte den Planungsbüros auch mit, welche der vorgeschlagenen Ideen nicht weiterverfolgt werden sollen. So fielen beispielsweise Denkanstösse wie ein einzelnes Hochhaus oder ein flächendeckendes Einfamilienhaus-Puzzle ausser Betracht. Beim Abschlussworkshop Ende August wurden die finalen Vorschläge präsentiert und diskutiert.

Über den Schlussbericht dieser Testplanung wird das Beurteilungsgremium wie angekündigt die Bevölkerung orientieren. Bitte notieren Sie sich schon den Termin:

Dienstag, 23. Oktober, 19 Uhr
Bucksaal Tagelswangen



Das Gebiet Ölwis / Blankenwis in Winterberg.

Gemeindeverwaltung

Abteilung

Bau und Werke:

| | | |
|-------------------|------------------------|--------------------------|
| Bereich Bau | Telefon: 058 206 44 60 | E-Mail: bauamt@lindau.ch |
| Gemeindewerke | 058 206 44 80 | werkhof@lindau.ch |
| Elektrizitätswerk | 058 206 44 70 | ewl@lindau.ch |

Abteilung Bildung und Gesellschaft:

| | | |
|--|------------------------|---------------------------|
| Bereich Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle | Telefon: 058 206 44 01 | E-Mail: ewk@lindau.ch |
| Bestattungsamt | 058 206 44 01 | ewk@lindau.ch |
| Bereich Bildung | 058 206 44 20 | schulverwaltung@lindau.ch |
| Bereich Jugend | 052 345 20 16 | jugendbuero@lindau.ch |
| Bereich Sicherheit / Gesundheit | 052 206 44 01 | sicherheit@lindau.ch |
| Bereich Soziales | 058 206 44 10 | sozialamt@lindau.ch |

Abteilung Finanzen und Liegenschaften:

| | | |
|------------------------|------------------------|----------------------------|
| Bereich Finanzen | Telefon: 058 206 44 30 | E-Mail: finanzen@lindau.ch |
| Bereich Liegenschaften | 058 206 44 45 | liegenschaften@lindau.ch |
| Bereich Steuern | 058 206 44 40 | steuern@lindau.ch |

Abteilung Präsidiales:

| | | |
|-------------------------|------------------------|------------------------|
| Sekretariat Gemeinderat | Telefon: 058 206 44 50 | E-Mail: info@lindau.ch |
|-------------------------|------------------------|------------------------|

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

| | |
|--------------------------|---|
| Montag: | 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr |
| Dienstag bis Donnerstag: | 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr |
| Freitag: | 07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend) |

Öffnungszeiten Schulverwaltung

| | |
|----------------------------------|---|
| Montag, Mittwoch und Donnerstag: | 08.30 bis 11.30 Uhr |
| Dienstag: | 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr |
| Freitag: | 07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend) |

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der Schalterzeiten möglich. Wir bitten Sie, sich vorgängig anzumelden. Die Schulverwaltung bleibt an den übrigen Tagen sowie in den Schulferien geschlossen.

Die Empfehlungen des Schlussberichtes dienen als Grundlage für den Gestaltungsplan, welcher als nächster Planungsschritt ausgearbeitet wird. Erst nach Festsetzung des Gestaltungsplanes durch die Gemeindeversammlung können die Baugesuche für die konkreten Bauprojekte bei der Gemeinde eingereicht werden.

Kommen Sie Ende Oktober in den Bucksaal und informieren Sie sich über das Ergebnis der Testplanung über die beiden Parzellen Ölwis/Blankenwis.

Bei Fragen steht Ihnen Denise Boll als Vertreterin der Grundeigentümer gerne zur Verfügung:

Denise Boll, Atlantis AG, Kommunikation
044 877 71 31, denise.boll@atlantis.ch

Friedhof Lindau

Die Herbstbepflanzung der Gräber auf dem Friedhof Lindau erfolgt ab

Montag, 22. Oktober

Wir bitten die Angehörigen, allfällige Blumenschalen bis zu diesem Datum abzuholen.

Der Friedhofgärtner

November-Lindauer

Redaktionsschluss: Montag, 29. Oktober

18.00 Uhr

Erscheinungsdatum: Donnerstag, 8. Nov.

**WAND- UND BODENPLATTEN?
WIR BERATEN SIE GERNE –
EINZIGARTIG PROFESSIONELL.**

THOMA
BAUKERAMIK
GmbH

www.thoma-baukeramik.ch, 8604 Volketswil, Tel. 044 997 21 71



Aus dem Alltag des Schulpräsidenten



Die Aufgaben eines Schulpräsidenten sind einerseits durch das Gesetz vorgegeben, andererseits durch das aktuelle Schulgeschehen bestimmt – auf jeden Fall anspruchsvoll und vielfältig.

Strategisch

Die Strategien im Schulumfeld zeichnen sich durch ihre Langfristigkeiten aus. Über 11 Jahre hinweg begleiten und fördern wir die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Da haben Schnellschüsse keinen Platz.

Auf der pädagogischen Ebene gestalten wir unser Schulprogramm. Dieses legt die Schwerpunkte fest. In diesen Schwerpunkten denken und planen wir, legen Ziele, Handlungsfelder und Massnahmen fest. Unsere strategische Planung berücksichtigt 3 Qualitätsbereiche:

- Lebenswelt Schule (z.B. Mitgliedschaft im Netzwerk «gesunde Schule»)
- Lehren und Lernen (z.B. MINT und ICT oder Förderung der kooperativen Lernformen)
- Zusammenarbeit (z.B. Stärkung der Stufenzusammenarbeit, Stufenübertritte optimieren).

Hier gilt es, in Zusammenarbeit mit den Schulpflegereports und der Geschäftsleitung Schule die Umsetzung und rollende Planung im Auge zu behalten. Unsere Schulteams haben sich auch dieses Jahr wieder intensiv mit dem auseinandergesetzt, was wir in der Schule Lindau erreichen wollen. Lesen Sie unsere pädagogischen Schwerpunkte im Schulprogramm nach. Es ist auf unserer Website publiziert.

Auf der Ebene der Infrastruktur beschäftigt uns nach wie vor die Schulraumplanung. Wir prüfen aktuell unsere Optionen, versuchen die Bevölkerungsentwicklung von Lindau abzuschätzen und in Entwicklungsprognosen umzusetzen. Diese bilden die Grundlage für unsere Planung.

Operativ

Die einzelnen Schulen setzen das Schulprogramm in Jahresplanungen um. Diese Jahresplanungen legen alle Events, Vorhaben, Veranstaltungen oder Sitzungen für das aktuelle Schuljahr fest und geben der ganzen Schule Lindau Planungssicherheit im aktuellen Schuljahr. Unvorhergesehenes gibt's dann noch genug.

Die operative Führung der Schule liegt in Lindau in den professionellen Händen unserer Geschäftsleitung Schule (Schulleitungen, Abteilungsleitung Bildung aus der Verwaltung). Doch auch als Schulpräsident befasst man sich mit dem operativen Geschäft. Es müssen Absprachen getroffen werden, welche die ganze Schule betreffen.

Unverschämt schnell surfen

10/10 Mbit/s
27.–/Mt.

60/60 Mbit/s
37.–/Mt.

100/100 Mbit/s
47.–/Mt.

300/300 Mbit/s
57.–/Mt.

1000/1000 Mbit/s
67.–/Mt.

3 Monate gratis!

Noch mehr unverschämt gute Angebote unter:

1a-speed.ch

1aspeed
glasfaser internet

Nicht zu unterschätzen ist der Arbeits- und Zeitaufwand in den Arbeitsgruppen. Aktuell arbeite ich im Kernteam «neues Oberstufenmodell», «Schulraumplanung» und «digitale Entwicklung Schule Lindau» mit. Nicht zuletzt beschäftigen mich Littering und Vandalismus in den Schulen immer wieder und immer mehr. Die Schulpflege-Mitglieder engagieren sich in ihren zugewiesenen Ressorts vertieft mit den Themen «Personelles», «Sonderpädagogik», «Qualitätsmanagement» und «Projekte».

Führung

Präsidentenarbeit ist Führungsarbeit. Themenführung in der strategischen und teilweise in der operativen Arbeit (siehe oben), vor allem aber personelle Führung ist Chefsache. Dabei berücksichtigen wir in der Schule Lindau die Kompetenzbereiche in den einzelnen Führungsebenen (Klassenlehrperson, Schulleitung, Geschäftsleitung).

Und immer wieder geht es auch um das Wohl einer Schülerin, eines Schülers. In einem Unternehmen mit ca. 70 Mitarbeitenden, ca. 630 direkten Kundinnen und Kunden (Schüler) und deren Eltern finden schon hin und wieder Probleme den Weg zum Schulpräsidenten.

Ich versuche meine Führungsarbeit sowohl präventiv wie auch reaktiv zu gestalten. Als präventive Führungsarbeit verstehe ich beratende und inhaltliche Unterstützung meiner Schulleitungen, reaktiv führe ich Gespräche mit Eltern, meinen Mitarbeitenden oder mit unseren Kooperationspartnern (Bildungsdiagnostik, Musikschule, Jugendarbeit etc.).

Allen Leuten Recht getan ...

Leider können wir trotz gutem Willen und viel Einsatz eines nicht – es allen Leuten recht machen. Ich bin mir dessen sehr bewusst. Wir müssen uns als Volksschule am Wohl der ganzen Schule, dem Bedürfnis der Mehrheit orientieren, ohne dabei die besonderen Bedürfnisse Einzelner aus den Augen zu verlieren. Eine nicht ganz einfache Aufgabe! Diese versuchen wir aber Tag für Tag im Rahmen unserer Möglichkeiten und Ressourcen zu erfüllen. Sollte uns das in

einem Einzelfall nicht gelingen, sind wir jederzeit für ein klärendes Gespräch zu haben. Denn nur im direkten Austausch können wir lernen oder eine Lösung für einen Einzelfall finden.

Kurt Portmann, Schulpräsident

Aus der Schule

Schule auf Wanderschaft

Alle Jahre wieder geht die Schule Lindau auf Wanderschaft. Schulhausweise sind die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen einen ganzen Tag lang unterwegs. Neben der körperlichen Betätigung, dem Wandern, stehen viele andere Ziele im Vordergrund. Entscheidend für das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen in der Schule ist, dass sie



Alle Schulkinder hatten Spass in der herbstlichen Natur. Strahlende Augen waren da vorprogrammiert.

sich zugehörig fühlen, Freunde haben oder finden können. Auf der alljährlichen Herbstwanderung bietet sich Gelegenheit, neue Mitschüler kennenzulernen. Das altersdurchmischte Miteinander erlaubt es zum Beispiel, den älteren Kindern, Verantwortung für die Jüngeren zu übernehmen.

Kleinere können nicht nur bei den Lehrpersonen, sondern bei älteren Kindern Rat und Unterstützung

www.nachhilfe-tagelswangen-effretikon.ch

DEUTSCH - ENGLISCH – FRANZÖSISCH

Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe

Übertrittsvorbereitung Gymi und Sek

allgemeiner Sprachunterricht

Prüfungsvorbereitungskurse

Stützunterricht DaF und DaZ

Dipl. Übersetzerin Dolmeterschule Zürich
Erwachsenenbildnerin SVEB1 und SVEB2
25 Jahre Unterrichts- und Nachhilfe-Erfahrung

Privatlektionen und Kleingruppenunterricht
in Tagelswangen und näherer Umgebung

Für Kinder und Jugendliche auf Unter-,
Mittel- und Oberstufe sowie für Erwachsene

**Ihr Haustechniker
für Heizung und Sanitär**



Projektion/Installation
von Heizungsanlagen und
Alternativheizungen
Sanitäre Installationen
Unterhalt und Reparaturen

Info@hebeisenag.ch
www.hebeisenag.ch

H. F. Hebeisen
Heizung und Sanitär AG
Inhaber Andreas Frey
Rigacher 5
8315 Lindau

Telefon 052 345 19 49
Fax 052 345 14 11

suchen. Nicht jedes Kind ist schon selbständig und mutig genug, einen Platz für die eigene Wurst auf dem Grill zu finden und auf diese zu schauen. Da ist so manch einer froh, einen älteren Freund als Helfer zu haben.

Ganz nebenbei machen die Kinder Erfahrungen in der Natur, im Wald, an Bächen und Seen. Da werden Knochen ausgegraben, Frösche beobachtet, geklettert, Feuer gemacht, kleine Waldhütten gebaut und vieles andere mehr.

Herzlichen Dank all den Organisatoren und allen Lehrpersonen, welche jedes Jahr diese Wanderungen planen, rekognoszieren und begleiten.

Für die Schule Lindau, Gabi Meyer

Herbstwanderung der Sekundarschule vom 20. September

Bei schönstem Wetter, hochsommerlichen Temperaturen und gut gelaunt begaben wir uns auf unsere jährliche Herbstwanderung. Nach anfänglichen



Spannende Rheinüberfahrt bei blauem Himmel und klarem Wasser.

Startschwierigkeiten dank Busproblemen, wanderten wir von Diessenhofen munter dem Rhein entlang und genossen eine ausgedehnte Mittagspause auf einem wunderschönen Grillplatz direkt am Fluss. Nach einem weiteren Fussmarsch samt Flussüberquerung mit der Fähre bei Paradies (Ortsteil Schlatt), genossen wir etwas Zeit in Schaffhausen, bevor wir wieder den Zug nach Effretikon nahmen.

Es war ein herrlicher Spätsommertag, der uns in guter Erinnerung bleiben wird!

Laurence Schenk, Geri Angst

Termine:

| | |
|---------------------|---|
| 08. bis 19. Oktober | Herbstferien |
| 31. Oktober | Schulentwicklungstag an den Schulen Lindau, schulfrei |



Alle News und Infos findest du auch hier:

www.jugilindau.ch

Like unsere facebook-Seite: Jugendarbeit Lindau (@jugendburo.lindau)

Offene Turnhalle wieder nach den Herbstferien

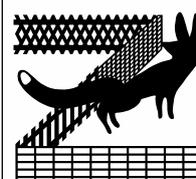
Wie jedes Jahr beginnt nach den Herbstferien wieder die Sportabig-/Kids-Sport-Nami-Saison. Dieses Mal findet der Anlass unter dem Namen «Offene Turnhalle» wie gehabt ab Ende Oktober (erste Durchführung am 27. Oktober) alle zwei Wochen während der Schulzeit in der Turnhalle Grafstal (Ausnahme: am 8. Dezember sind wir in der Turnhalle Buck) statt.

Fensterläden renovieren?



8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch

FRÜH ZÄUNE



*Für Zäune
zum Fachmann*

Früh Zäune GmbH
Ringstrasse 12 | 8317 Tagelswangen
Telefon: 044 / 830 63 60
Telefax: 044 / 830 63 90

www.frueh-zaeune.ch | postmaster@frueh-zaeune.ch

Offene Turnhalle

16:30 - 18:30 Uhr: ab Mittelstufe - 1. Oberstufe
 18:30 - 20:30 Uhr: nur Oberstufe
 20:30 - 22:00 Uhr: ab Oberstufe - 20 Jahre

Das Programm bestimmt ihr!

Mitnehmen: Hallenschuhe

An diesen Samstagen in der
Turnhalle Grafstal*:
 *Ausnahme: 8. Dezember 2018 in der Turnhalle Buck!

| | |
|------------------------|------------------|
| 27. Oktober 2018 | 12. Januar 2019 |
| 10. November 2018 | 26. Januar 2019 |
| 24. November 2018 | 23. Februar 2019 |
| 8. Dezember 2018 BUCK! | 9. März 2019 |
| | 23. März 2019 |
| | 8. April 2019 |

STUDIEN- LINDAU
 JUCENDROT
 Flugstrasse 28 / 8317 Tagelswangen | Tel. 052 343 20 16 | jugendrot@lindau.ch | www.jugilindau.ch

Neu ist es so, dass von 16.30 bis 18.30 Uhr die Halle für die Mittelstufe bis 1. Oberstufe geöffnet ist, von 18.30 bis 20.30 Uhr nur die Oberstufenschüler spörtern dürfen und ab 20.30 bis 22 Uhr alle ab der Oberstufe bis 20 Jahre herzlich willkommen sind.

Mehr Infos gibt's im Flyer und auf der Homepage.

Kids-Treff: Nach den Herbstferien in Winterberg UND Tagelswangen

Neu findet, wie im September-Lindauer angekündigt, versuchsweise an ausgewählten Daten auch in Tagelswangen (in den Jugendarbeitsräumlichkeiten) ein Kids-Treff für alle Mittelstufenschüler statt. Der Kids-Treff findet analog zum Treff in Winterberg am Mittwochnachmittag statt und dauert von 14 bis 16 Uhr.

Das erste Mal führen wir den Kids-Treff Tagelswangen am Mittwoch, 24. Oktober durch. Mehr Infos sowie die genauen Daten gibt's im Flyer und natürlich auch auf der Homepage.

Oberstufentreff: Neu auch in Winterberg

Versuchsweise möchten wir ebenfalls einen Oberstufentreff in Winterberg durchführen. Am Mittwochnachmittag, 7. November, 5. Dezember und 9. Januar öffnen wir die Räumlichkeiten des Kids Treffs im Schulhaus Bachwis von 14 bis 17 Uhr für die Oberstufenschülerinnen und -schüler der Gemeinde.

Handyworkshop für Senioren – Mitarbeitende gesucht!

Wie wir bei den Schulbesuchen informiert haben, führen wir im November in Zusammenarbeit mit der pro Senectute Lindau wiederum an zwei Daten – am Mittwoch, 14. November und 28. November von 14 bis 16 Uhr – Handyworkshops für Senioren durch. Beim Workshop erklären Jugendliche den Teilnehmenden bedürfnisorientiert ihr Smartphone.

Kennst du dich gut mit den heutigen Smartphones aus? Kannst du gut erklären? Gehst du in die 6. Klasse oder in die Oberstufe? Dann melde dich unbedingt bei uns (bis spätestens am 24. Oktober)! Du erhältst auch einen Lohn von Fr. 20.– pro Nachmittag und ein Teilnahmezertifikat.

Ausflug an die Berufsmesse am 21. November

Möchtest du dich bereits in der 1. Oberstufe über mögliche Berufe informieren, oder gehst du in die 3. Sek und weisst noch nicht sicher, was du nach der Schule machen möchtest? Dann komm mit uns mit an die Berufsmesse am Mittwoch, 21. November von 13.30 bis ca. 17.30 Uhr.

Wir bezahlen das ÖV-Ticket! Melde dich per E-Mail der Eltern bei uns an. Wir freuen uns auf einen lässigen, interaktiven Ausflug.

Für Fragen und Ideen stehen die Jugendarbeiterinnen Mirjam und Tamara gerne unter 052 343 20 16 oder noch besser unter jugendbuero@lindau.ch sowie auch auf www.jugilindau.ch zur Verfügung.

Restaurant
 Riet

Lindauerstrasse 27
 8317 Tagelswangen
 Tel. 052 343 50 22

Wild – Woche 8. - 12. Oktober 2018
 feine hausgemachte Wildspezialitäten

Wild(er) – Abend: Mittwoch 10. Oktober 2018 ab 18.30 Uhr
 Reservation erwünscht

Metzgete – Woche 12. - 16. November 2018

www.restaurant-riet.ch / info@restaurant-riet.ch

Begegnung wagen!

Donnerstag, 4. Oktober
Donnerstag, 1. November
ab 10 Uhr im Café Raindli in Winterberg

Pfarrerin Monika Burger freut sich, wenn Sie dabei sind! In Zusammenarbeit mit Frau Vreni Schnyder.

Jeden Mittwoch (ausser in den Schulferien) findet auch ein «Begegnung wagen!» im Restaurant Riet in Tagelswangen statt. Jeweils ab 9.30 Uhr. Auch dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Gottesdienst am Samstag

Immer am ersten Samstag im Monat. Immer um 18 Uhr. Immer mit Kinderhüeti.

Samstag, 6. Oktober, Kirche Lindau
offenes Lieder-Singen ab 17.30 Uhr, anschliessend Gottesdienst

mit Pfarrerin Monika Burger

Am Sonntag, 7. Oktober findet in der Kirche Lindau kein Gottesdienst statt.

Regionaler Gottesdienst in Bassersdorf

Sonntag, 14. Oktober
9.30 Uhr, ref. Kirche Bassersdorf

mit Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

Fahrdienst: 9.10 Uhr ab Kirche Lindau und Poststrasse 14 in Winterberg

Kein Gottesdienst in Lindau

Ziischtigsträff

Dienstag, 23. Oktober
14 Uhr, im alten Schulhaus Winterberg



Unsere nächsten Daten: 6. und 20. November, 4. und 18. Dezember

Am 6. Dezember sind wir am Strickhofmärt mit einem Verkaufsstand dabei.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Stricknachmittage.

Irene Stocker, Ursula Senn

Meditationsabend

Dienstag, 23. Oktober
19.30 Uhr, Kirche Lindau

Meditation zu einem biblischen Thema unter der Leitung von Pfarrer Marc Burger. Wer zum ersten Mal dabei ist, soll bitte für eine kurze Einleitung eine Viertelstunde früher kommen.

Cüpli Kino

Freitag, 26. Oktober
19 Uhr, Pfarrhaus Lindau



Start in die neue Veranstaltungsreihe «Cüpli-Kino»: Im preisgekrönten Schweizer Film «Die göttliche Ordnung» erarbeitet Petra Volpe auf humorvolle Weise den Kampf der Schweizer Frauen für Mitsprache und die Durchsetzung des Frauenstimmrechts. Mit Cüpli-Apéro.

Vorschau November

Regionaler Reformationsgottesdienst in Bassersdorf

Sonntag, 4. November
9.30 Uhr, ref. Kirche Bassersdorf

mit Pfarrer Leonhard Jost und Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

Fahrdienst: 9.10 Uhr ab Kirche Lindau und Poststrasse 14 in Winterberg

Kein Gottesdienst in Lindau

Reifen für alle Fahrzeuge



PNEUHAUS WEGMANN

Pneuhäus Wegmann AG
8317 Tagelswangen
Tel. 052 343 11 68 · www.pneuhäus-wegmann.ch

Mitglied der **SWISS TYRE GROUP**
Gruppe freier Reifenfachhändler

MICHELIN
Zertifizierter Fachbetrieb
2018



Mittagstisch für Alleinstehende

Montag, 5. November

12 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Immer am ersten Montag im Monat bekochen wir Sie in der neuen Küche im Pfarrhaus im ersten Stock.

Es freuen sich auf Sie: Gudrun oder Zeljko Mandic und Isabelle Marthaler

Anmeldung bitte an
Gudrun Mandic,
052 345 17 48



Immer mehr Menschen sind von solchen Fragen und Themen betroffenen. Deshalb laden wir Sie am 17. November herzlich zum Thementag Spiritual Care ein. Am Vormittag schenkt uns Dr.med. Roland Kunz Einblick in seinen reichen Erfahrungsschatz als ärztlicher Leiter des Zentrums für Palliative Care im Zürcher Stadtpital Waid. Am Nachmittag werden in drei verschiedenen Workshops die Themen von Spiritual Care vertieft und es besteht die Möglichkeit, mit Experten und Seelsorgenden ins Gespräch zu kommen.

Der Thementag wird gemeinsam von den reformierten und katholischen Kirchen Effretikon und Lindau organisiert.

Detaillierte Informationen gemäss separater Beschreibung von Pfarrerin Monika Burger und unter www.kirche-lindau.ch.

Ökumenischer Thementag Spiritual Care

Samstag, 17. November

ab 10 Uhr im Kath. Zentrum
St. Martin, Effretikon

Wenn Menschen schwer erkranken, aber eine Heilung aus medizinischer Sicht nicht mehr möglich ist, kommt heute die sogenannte Palliative Medizin und Palliative Pflege zum Einsatz. Dabei steht die Erhaltung der Lebensqualität trotz fortschreitender Krankheit im Zentrum. Leidenslinderung, die Achtung von Wünschen, Zielen und persönlichen Bedürfnissen werden wichtiger als der Kampf gegen die Krankheit. Das Wissen um das Ende kann eine Krise auslösen. Viele Betroffene und Angehörige sind mit existenziellen Fragen, spirituellen Nöten und Bedürfnissen, aber auch mit schwierigen Entscheidungen konfrontiert. In den letzten Jahren wurde erkannt, welche Kraft in der Spiritualität und Religion liegt. Denn eine sorgfältige spirituelle Begleitung, die sogenannte Spiritual Care kann in der Suche nach Sinn und Halt unterstützen, aber auch helfen den eigenen Weg durch die Krise hindurch zu finden.

*Für das Vorbereitungsteam
Pfarrerin Monika Burger*



Bald ist es wieder soweit!

Das Lindauer Kerzenziehen findet statt

vom 14. bis 23. November

Hätten Sie Lust, dieses Jahr mitzuhelfen?
Dann melden Sie sich bitte bei:
Sabina Obrist, Grafstal
052 346 25 08

Unsere Dienstleistungen unter und über dem Boden www.aweka.ch
www.flächenreinigung.ch

AWEKA

Flächenreinigung GmbH

8317 Tagelswangen, Hinterrietstrasse
9543 St. Margarethen, Trungerstrasse 22
076 363 76 20



AWEKA AG

Rohrreinigung + Schachtentleerung
8309 Nürens Dorf
alte Winterthurerstrasse 58
044 836 90 27



Wir wischen, waschen und reinigen Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen.

Profitieren Sie von über 40 Jahren Erfahrung auf allen Gebieten der Spül- und Saugtechnik.

Woche der Religionen 3. bis 11. November

Jedes Jahr in der ersten Novemberwoche hat die Woche der Religionen ihren festen Platz in der interreligiösen Agenda. Rund 150 Veranstaltungen laden uns jeweils zu Begegnung und Dialog zwischen den in der Schweiz ansässigen Religionen und Kulturen ein. Organisiert wird die Woche vom interreligiösen Netzwerk IRAS COTIS (www.irascotis.ch). Mit ihren Angeboten fördert die Woche der Religionen eine offene Haltung gegenüber Andersreligiösen und macht die religiöskulturelle Vielfalt sichtbar. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zum religiösen Frieden in der Schweiz – ein wertvolles Gut, das immer wieder gemeinsam ausdiskutiert und gefestigt werden muss.

Vorhang auf für «Klick ein Augenblick» des Malaikatheaters

Das Flüchtlings-Theater Malaika gastiert im Rahmen der Woche der Religionen am **Dienstag, 6. November um 19 Uhr** im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Bülach.

Die Malaikas sind Menschen aus über zehn verschiedenen Ländern. Die meisten von ihnen kamen in die Schweiz, weil sie fliehen mussten vor Hunger, Krieg, Gewalt und Verfolgung. Hier sind sie nun mitten unter uns und bemühen sich um Integration. Sie freuen sich über Begegnungen auf Augenhöhe und über Freundschaften. Das geschieht nicht immer reibungslos. Wenn verschiedene Religionen und Kulturen aufeinanderprallen, kann das zu Missverständnissen und Irritationen führen.

Die neue Produktion «Klick ein Augenblick» führt in verschiedene Heimatländer der Malaikas und zeigt Augen- und Einblicke in verschiedene Kulturen und Traditionen. Das selbst erarbeitete Theaterstück beruht auf erlebten und erlittenen Geschichten. Es beleuchtet das Leben in der alten Heimat und stellt es jenem in der Fremde gegenüber. In einem emotionalen Potpourri alltäglicher Momente präsentieren die Darsteller humorvoll und anrührend fiktive Situa-



tionen sowie erlebte Begebenheiten und nehmen das Publikum auf eine Berg- und Talfahrt der Gefühle mit. Anschliessend an die Theatervorführung laden wir zu einem Kuchenbuffet ein.

Anmeldungen bitte bis am 1. November an:
Sekretariat der ref. Kirche Lindau 052 345 12 62,
mail@kirche-lindau.ch oder
Rudolf Lang, Tagelswangen, 052 343 81 53

Der Transport von Lindau nach Bülach und zurück wird organisiert. Das Kirchgemeindehaus der ref. Kirche Bülach befindet sich am Grampenweg 5, 8180 Bülach.

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten und für das Projekt «Dialogue en Route» (<https://enroute.ch>).

Tag der offenen Moschee

In der Woche der Religionen findet schweizweit der «Tag der offenen Moschee» statt. Am Samstag, 10. November, von 14 bis 18 Uhr, öffnet die türkische Mevlana Moschee ihre Türe an der Länggenstrasse 26, in Bachenbülach.

Sie sind herzlich willkommen! Ein Transport wird organisiert. Anmeldung bitte an eine der obenstehenden Adressen.

Rudolf Lang



Steinmann
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen
Telefon 044 833 65 24
info@steinmannuhren.ch

**Wir sind zertifiziert für folgende Marken:
CERTINA, TISSOT, LONGINES, RADO,
CALVIN KLEIN und MIDO.**

**Batteriewechsel aller Marken, Reparaturen
und Revisionen von Armbanduhren und
Wanduhren.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Daten der Mütterberatung in Lindau:

Jeden 1. und 3. Montagnachmittag im Monat
im Adidas-Haus, Ringstr. 30 in Tagelswangen
von 14 bis 16 Uhr.

Die nächsten Daten sind: **1. / 15. Oktober**



Einladung zur Chinderhüeti

Sie müssen dringend Besorgungen erledigen und wollen in dieser Zeit Ihre Kinder liebevoll und kindsgerecht betreut wissen?



Die Chinderhüeti bietet eine umfassende Betreuung für Kinder von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter. Während der Betreuung wird Ihr Kind spielerisch den sozialen Umgang mit anderen Kindern erlernen. Dies ist für Ihr Kind eine äusserst wertvolle Erfahrung, um es auf den Kindergarten vorzubereiten.

Nutzen Sie das Angebot der Chinderhüeti immer am Freitag vormittags (ausser Schulferien) zu unschlagbar günstigen Konditionen!

Termine:
5. und 26. Oktober

Wann: von 8.45 bis 11.15 Uhr
Wo: Eschikerstrasse 9, Winterberg (Altes Schulhaus)

Kosten:
Mitglieder FVL: Fr. 12.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 10.–.
Alle Anderen: Fr. 14.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 12.–

Mitnehmen:
Finken, Windeln (wenn nötig) und gesunder «Znüni»

Kontaktpersonen:
Miriam Villegas 079 895 52 02
Elena Foti 052 345 03 00

Turnvereine Grafstal

Auf der Suche nach Walter



Lassen Sie sich die Abendunterhaltung der Turnvereine nicht entgehen! Unterhaltung und ein vergnüglicher Abend sind wie immer garantiert.

Wir freuen uns auf Sie!

Einladung zur Chrabelgruppe

Termine:
6. November / 4. Dezember

Wann: von 9 bis 11 Uhr
Wo: im Alten Schulhaus in Winterberg, (Eschikerstrasse 9)



Das Angebot richtet sich an Mütter/Väter mit Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Es sind alle willkommen, egal welcher Nationalität oder Religion.

Neu ist die Chrabelgruppe gratis.

Mehr Infos unter www.familienvereinlindau.ch

Auf der Suche nach Walter

Abendvorstellung am Freitag, 23. November 2018
Türöffnung und Wirtschaft ab 18.00 Uhr
Vorführung 19.30 Uhr
Barbetrieb ab 22.00 Uhr

Mittagsvorstellung am Samstag, 24. November 2018
Türöffnung und Kafi & Chueche ab 13.30 Uhr
Vorführung 14.00 Uhr

Abendvorstellung am Samstag, 24. November 2018
Türöffnung und Wirtschaft ab 18.00 Uhr
Vorführung 19.30 Uhr
Barbetrieb ab 22.00 Uhr
DJ Peti ab 22.30 Uhr

Preise
Abendvorstellung ab 16 Jahren CHF 15.00
bis 16 Jahre CHF 7.00
Mittagsvorstellung ab 16 Jahren CHF 10.00
bis 16 Jahre CHF 5.00

Alterskontrollen an den Abendvorstellungen mit Abgabe von Kontrollbändeln!

Online-Vorverkauf ab
28. Oktober 2018 um 14.00 Uhr auf www.grafstal.ch

Die Tickets sind nur begrenzt vorhanden und heiss begehrt, sei bereit für den online Vorverkauf!



Barbetrieb ab 22.00 Uhr
beim Schulhaus Buck

Stündlicher Shuttle-Service





HOLZER ELEKTRO KONTROLL AG

www.holzerelektrokontroll.ch info@holzerelektrokontroll.ch

Opfikerstrasse 45 8304 Wallisellen

Telefon: 041 521 66 66 ... sicher isch sicher !!!

Ihr Fachmann für Elektroinstallationskontrollen in Ihrer Nähe !!!

Räbeliechtli-Umzug



Wann: Freitag, 2. November 2018
Uhrzeit: Abmarsch 18 Uhr
Wo: Schulhaus Buck und Gemeindehausparkplatz Lindau
Ziel /Ende: Schulhaus Buck

Mitbringen: In der Schule schnitzen die Kinder ein eigenes Räbeliechtli. Bitte nehmt dieses an den Umzug mit.
Bitte die Bons nicht vergessen!

Räben: Wer zusätzliche Räben benötigt, kann diese beim Spiegelhof, Herr Schmid, Spiegelhofstrasse, in Tagelswangen (052 343 12 53) kaufen.

Verpflegung: Die Schulkinder erhalten einen **Verpflegungsbon**, bitte **mitbringen!**

Am Ende des Umzugs, im Schulhaus Buck, erhalten die Schulkinder ein Paar Wienerli mit Brot (auf Wunsch auch ohne Schweinefleisch). Auch ein warmer Punsch ist inbegriffen.

Die jüngeren Geschwister der Schulkinder erhalten gratis an der Kasse einen Verpflegungsbon. Nur ein Bon/Kind möglich. Für alle anderen Teilnehmer verkaufen wir Wienerli mit Brot (auch hier auf Wunsch ohne Schweinefleisch), warmen Punsch und für die Erwachsenen Glühwein.



Räbeliechtliumzug in Winterberg / Grafstal



Datum: Donnerstag, 1. November

Treffpunkt: 18 Uhr, Schürliacherstr. 7, Winterberg (keine Parkplätze)

Route: Schürliacherstrasse, Bläsihofstrasse, Glärnischstrasse, In der Hueb, Poststrasse, Kempptaler-Weg, Wältiwisstrasse, Im Eggacher, Schnällböcklerstrasse, Schule Bachwis

Ziel: Schulhaus Bachwisl

Verpflegung: Verkauf von Hot Dogs, Glühwein und Punsch auf dem Schulhausplatz im Anschluss an den Umzug.

Nur wenige Parkplätze. Start und Ziel sind gut mit dem Bus erreichbar.

Die Schul- und Kindergartenkinder erhalten einen Hot Dog-Bon. **Bitte nicht zu Hause vergessen!**

In den Spielgruppen, im Kindergarten und der Unterstufe werden allen Kindern Räben abgegeben (Mittelstufe auf Wunsch). Falls Sie weitere Räben kaufen möchten, melden Sie dies bitte bis am 25. Oktober an Susanne Cavadini-Weber 052 345 04 22.

*Für das Räbeliechtli Komitee,
Susanne Cavadini-Weber*



Samstag

20. Oktober 2018

Start 19:30h

Kosten CHF 20.-

Anmeldung/Infos in der


Kafichanne
Café Gatscherhölzli

Tel. 052 343 25 29



Quantett Johannes Kobelt «Joh.Seb.Bach trifft Old Time Jazz»

**Freitag, 26. Oktober
20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen**

Im Kontrast zu seinem exklusiven Hauptprogramm mit den Verbindungen verschiedenster Musikkulturen, gibt das Quantett Johannes Kobelt mit diesem Spezial-Programm den Konzertbesuchern die Möglichkeit, sich länger in einen Musikstil vertiefen zu können. Katharina und Johannes Kobelt sowie Adrian Bodmer beherrschen mehrere Instrumente virtuos.



Ein Konzert der Extraklasse mit Musikern, die ihre Instrumente virtuos beherrschen.

Der klassische Teil des Programmes wird mit Instrumenten gespielt, die man normalerweise nur von berühmten Solisten zu hören bekommt – jedoch blitzen beim Quantett Johannes Kobelt auch in der klassischen Musik immer wieder augenzwinkernde Momente auf.

Im Jazz-Teil werden Eigenkompositionen gespielt sowie Highlights aus dem Repertoire von legendären Jazzmusikern wie Thomas «Fats» Waller, Benny Goodman, Duke Ellington... Der langen Rede kurzer Sinn: Es swingt!

Reservation:

052 343 29 64 oder 052 345 14 92 oder
info@forumlindau.ch

Eintrittspreise:

Erwachsene Fr. 20.– / Jugendliche Fr. 15.–
Familien Fr. 60.–

Stimmungsvoller Abend

Am 3. und 4. November will der Gospelchor Lindau in der reformierten Kirche in Lindau mit ihrem Konzert Licht und Freude in die dann sicher kalten Wintertage bringen. Unter der neuen Leitung von Felix Reithofer erwartet

Konzert-Einladung
Samstag, 3.11.2018, 19.00 Uhr
Sonntag, 4.11.2018, 17.00 Uhr
GOSPELCHOR
LINDAU
LEITUNG: FELIX REITHOFER
REF. KIRCHE LINDAU
Glorious Praise
APÉRO NACH DEM KONZERT, EINTRITT FREI, KOLLEKTE

Sie ein bunt gemischtes Programm von langsamen, ruhigen und fetzigen, mitreissenden bekannten und unbekanntem Liedern. So wird das Lied «Oh happy day» ebenso wenig fehlen wie auch Acapella Stücke. Die engagierten Sängerinnen und Sänger freuen sich



Der Gospelchor Lindau wird Sie wieder mitnehmen auf eine stimmungsvolle Reise.

schon jetzt auf den für sie grossen Event. Also Termin eintragen und mindestens einmal vorbeikommen. Der Eintritt ist kostenlos, es gibt beim Ausgang die Möglichkeit einer Kollekte. Nach dem Konzert sind alle Besucher herzlich zu einem Apéro mit selbstgebackenen süssen und salzigen Speisen, wie auf Punsch und Glühwein eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie!

Markus Oehninger



Super Stimmung beim Jubiläums-Ladenfest

Das ganze Dorf feierte am 7. und 8. September beim Dorfladen. Bei schönem und warmem Wetter fanden viele Kunden den Weg in den Dorfladen und konnten von den zahlreichen Aktionen profitieren. Auch die Weindegustation an beiden Tagen fand grossen Anklang.

Am Freitagabend gabs Grillwürste und Getränke. Viele Kunden nutzten den warmen Abend und es gab viele schöne Begegnungen rund um den Dorfladen. Am Samstag war die Festbeiz sehr gut besucht und alle haben das feine Risotto (gekocht von Eveline Schmocker) genossen. Die vielen Kuchen und Torten



Gelunges Ladenfest mit farbenfrohem Empfang

(von Kunden gespendet) fanden ebenfalls guten Absatz. Bei Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen wurde rege diskutiert und Kontakte gepflegt. Die ganze Bevölkerung zeigt mit ihrer Unterstützung, dass sie unseren Dorfladen schätzt und froh ist über die Einkaufsmöglichkeit.

Wir danken Simon und Tamara Leemann und dem ganzen Dorfladenteam für den Einsatz und die immer freundliche Bedienung während des ganzen Jahres.

Simon und Tamara Leemann bedanken sich für Ihre Einkäufe

Unser Motto:

Läbe im Dorf – Poschte im Dorf

Mit Ihren Einkäufen sichern Sie den Weiterbestand des Dorfladens.

*Vorstand Trägerschaft Dorfladen Winterberg
Ursula Hebeisen*



Tamara und Simon Leemann setzten sich mit viel Herzblut für den Dorfladen ein.

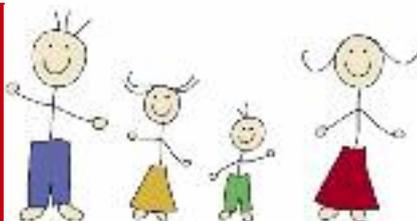
Der Dorfladen ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag:
7 Uhr bis 12.15 Uhr, 15 Uhr bis 18.30 Uhr

Samstag:
7 Uhr bis 14 Uhr

Grosszügiges Einfamilienhaus
für Familie mit schulpflichtigen
Kindern gesucht

Wir freuen uns auf
Ihre Kontaktaufnahme.



Engel & Völkers · Wallisellen
043 500 68 68 · wallisellen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wallisellen



ENGEL & VÖLKERS

 **Jäiser + Keller AG**
Gartenbau – Gartenpflege
8308 Illnau
www.jaiserkeller.ch Tel. 052 343 65 65

Jetzt ist Pflanzzeit
Stauden und Sträucher
Beeren und Obstbäume
von Ihrem
Gärtner

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

HRG-GÄRTNER.CH

Aus der Hauptsammelstelle

Die Hauptsammelstelle der Gemeinde Lindau ist nun bereits 6 Monate in Betrieb. Einiges konnte auf die Besucher und deren Nachfrage angepasst werden. Weiteres ist in Planung.

Noch heute begrüßen wir fast täglich neue Gesichter in unseren Räumlichkeiten, was uns weiter positiv stimmt. Trotz immer grösserer Kundenfrequenz, sind wir noch weit entfernt, um von einem kostendeckenden Betrieb sprechen zu können. Unser oberstes Ziel ist es, eine für die Benutzer attraktive und möglichst selbsttragende Sammelstelle in Zusammenarbeit mit der Gemeinde anbieten zu können. Deshalb optimieren wir, wo immer möglich, um die Kosten tief und den Service hoch halten zu können. Wir freuen uns auf weitere Anregungen der Kundschaft.

Hier ein Überblick über die bereits vollzogenen Veränderungen:

- Eine zweite Person wurde eingearbeitet.
- Eine weitere Pressmulde für Abfall wurde angeschafft (zusätzlich zur Kartonpresse).
- Wegweiser «Lindau Recycling» wurde an der Hauptstrasse angebracht.
- Fraktion Kleider: Unser bisheriger Partner konnte nicht alle Kleidungsstücke verwerten. Da dies nicht in unserem Sinne ist, haben wir nun mit einem weiteren Kleiderabnehmer einen Vertrag abschliessen können. Somit werden nun 100% der brauchbaren abgegebenen Artikel wiederverwertet.
- Um den Betrieb nicht zu stören, werden grössere Firmen/Gewerbeanlieferungen auf den Vormittag terminiert.

Ausblick

Wir gehen mit der Zeit und versuchen das Angebot auszubauen bzw. anzupassen. Sei dies mit neuen Fraktionen oder dann auch mit Serviceleistungen. Folgende Themen beschäftigen uns zurzeit:

- Da in den Wintermonaten das grosse Eingangstor voraussichtlich geschlossen bleibt, werden Sie zwei gut ersichtliche Tafeln informieren, ob geöffnet ist oder nicht. Geschlossenes Tor heisst also nicht geschlossene Hauptsammelstelle! Das linke Tor bleibt für Sie geöffnet.
- Infoscreen zum laufenden Betrieb etc. in der Sammelstelle.
- Anbieten einer Bücher-Tausch-Ecke.
- Organisation des 1. Bring- und Holtags der Gemeinde Lindau in 2019.
- Abholservice wird ausgebaut.

Notieren Sie bereits jetzt den nächsten Event der Hauptsammelstelle:

Einweihung der Bücher-Tausch-Ecke am Dienstag, 4. Dezember von 17 bis 20 Uhr.

Für ein Aufwärmerli ist gesorgt. Mehr dazu finden Sie im November Lindauer.

Das Team der Hauptsammelstelle freut sich weiter auf Ihren Besuch und das Interesse am Recyclingkreislauf.

«Aufruf» Adventsfenster 2018

Nicht vergessen: Wir benötigen noch Adventsfenster!

Bitte meldet Euch so bald wie möglich:

Für Tagelswangen

Vreni Wegmann, 079 355 16 62
vreni@pneuhaus-wegmann.ch

Für Grafstal

Daniela Mitzscherling-Borer, 079 441 34 38
danielaborer@gmx.ch
<http://doodle.com/poll/r8yegq2aeziwp36r>

Für Winterberg

Sonja Fernandes, 052 345 04 57 / 079 244 70 46
famelga.fernandes@hispeed.ch

Für Lindau

Claudia Bindschädler, 052 345 09 33 / 076 327 10 88
c.bindschaedler@gmx.ch
<https://doodle.com/poll/f4ks6gxprquv7tgc>

Herzlichen Dank für eure Hilfe!

Einladung Feuertage 2018 in Neftenbach

Freitag 26.Okt. 15.00 - 20.00 Uhr
Samstag 27.Okt. 9.00 - 16.00 Uhr

Pizza aus dem Holzofen



FEUER & FLIESEN
BULA

Aspacherstrasse 5 8413 Neftenbach Tel. 052 320 00 99 www.bula-ag.ch



Im 1919 gegründet; 100 jährig im 2019

12 junge Burschen gründeten am 10. Oktober im Jahr 1919 einen Verein. Dies mit dem Ziel, gemeinsam das Armbrustschiessen in kameradschaftlichem und sportlichem Geiste zu pflegen und auszuüben.

Im selben Sinne, nach fast 100 Jahren, üben heute bei den Armbrustschützen Tagelswangen die Aktivmitglieder (Männer und Frauen allen Altersklassen), den schönen und ruhigen Sport als Hobby aus.

Seit mehr als 2 Jahren läuft die Planung für das grosse Geburtstagsfest, das «Jubiläums-Schiessen 100 Jahre AS Tagelswangen».

An 2 Wochenenden wird das Jubiläum gefeiert. Am 17./18./19. Mai und am 25./26. Mai 2019 heissen die Armbrustschützen Tagelswangen ca. 400 Athleten aus der gesamten Schweiz in ihrem schönen Schützenhaus willkommen. Die Schützenstube ist geöffnet und die Crew verköstigt die Teilnehmer, Betreuer und gerne auch andere Besucher und Interessierte.



Seit 100 Jahren das Zuhause der Arbrustschützen Tagelswangen

Für dieses grosse Fest braucht ein kleiner Verein viel Unterstützung. Diverse Helfer im Schützenstand, in der Festwirtschaft, im Vordergrund, im Hintergrund etc. werden für eine tadellose Durchführung benötigt. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle bereits an unsere Sponsoren und Gönner, für die finanzielle Unterstützung, die zugesichert wurde.

Die Armbrustschützen Tagelswangen freuen sich auf das eigene Schützenfest und nehmen die Herausforderung für die Organisation des grossen Jubiläumsschiessens gerne an.

*Nicole Gujer, OK Sekretariat
100 Jahre Jubiläumsschiessen*

10m Luftge- wehr-Schiess- kurs Winter 2018/19

Der GSV Lindau führt auch diesen Winter ein 10m «Jugend und Sport» Luftgewehr-Kurs durch. Das motivierte Leiterteam möchte Dir das Sportschiessen näher bringen.

Sportliches Schiessen ist vor allem eine Frage der Konzentrationsfähigkeit. Bei jeder Schussabgabe wird der Schützin bzw. dem Schützen höchste Konzentration abverlangt. Im Kurs wird in theoretischen und praktischen Übungen das Zusammenspiel von Auge und Hand geübt um maximale Präzision zu erreichen. Aber auch die Geselligkeit wird nicht zu kurz kommen.

Es sind noch Plätze frei...
Wir freuen uns auf Dich!

Kurstage:

Montag oder Donnerstag,
18.30 bis 20 Uhr

Kursbeginn:

Montag, 22. oder
Donnerstag, 25. Oktober

Kursende: Ende März 2019

Kursort: 10m-Anlage, Schützenhaus Lindengüetli,
Lindau

Kursziel: Stufengerechte Ausbildung

Kosten: Fr. 50.–

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler ab 8 Jahren. Hast Du Fragen? Zögere nicht, mich anzurufen.

Anmeldung bis 17. Oktober an:

Thomas Benz, Eichweid 1, 8312 Winterberg
079 443 13 59, th.benz@bluewin.ch



Schlüssel Bischoff GmbH
Illnauerstr.14 8307 Effretikon
052/343 49 68
www.schluesel-bischoff.ch

**Türschliesser
Türöffner
Türantriebe**

Grosser Erfolg des GSV Lindau Nachwuchs

Die Nachwuchsschützen des GSV Lindau belegten den hervorragenden 9. Platz in der Gruppenmeisterschaft U15 am Ostschweiz-Final in Eggerstanden. Durch diesen Erfolg qualifizierten sie sich direkt für den schweizerischen Final in Emmen.

Mit einem Gesamtergebnis von 505 Punkten belegten Lorena Sprecher, Gian Staubli und Tön Staubli den 17. Schlussrang. Herzliche Gratulation!



Die drei erfolgreichen GSV-Schützen: Tön, Lorena und Gian.



Uf und devo – Dä Musigverein im Reise- fieber!

Nachdem der Musikverein

Kempptal im Sommer verschiedene Platzkonzerte in der Gemeinde durchgeführt hatte und das Publikum mit seinem breiten Repertoire begeisterte, geht es nun auf in die weite Welt.

An unserer diesjährigen Abendunterhaltung machen wir uns auf die Reise in die grosse und vielfältige musikalische Welt. Wir wollen wissen, ob es in Athen wirklich weisse Rosen gibt, oder wie schnell fährt das Tijuana-Taxi tatsächlich? Dreht sich in Frankreich wirklich alles nur um die Liebe oder wie sind Ferien in Jamaika?

Der Musikverein möchte an diesem Abend zusammen mit Ihnen Antworten auf diese Fragen finden. Als Gastverein wird auch dieses Jahr die Stadtjüngendmusik Illnau- Effretikon uns einen Ausschnitt aus ihrem aktuellen Programm zum Besten geben.

Wir begrüssen Sie ab 18 Uhr im Bucksaal in Tagelswangen zu einer kleinen warmen Küche und natürlich ist für hungrige Reiseinteressierte auch unser Kuchen- und Tortenbuffet ein absolutes Muss. Selbstverständlich darf auch ein Souvenir von jeder Reise nicht fehlen, vielleicht sogar eines aus unserer Tombola.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 10. November, im Bucksaal in Tagelswangen!

Ihr Musikverein Kempptal



Sie dürfen wieder Blut spenden

Am Donnerstag, den 15. November

17 bis 19.30 Uhr im Schulhaus Buck Tagelswangen

Spende Blut – rette Leben!

1000 Blutspenden reichen in der Schweiz gerade einen Tag

*Ihr Samariterverein
Kempththal und Umgebung*



Von Tagelswangen nach Amerika

Wir haben es geschafft! Ich habe mich (Svenja Lehmann, 21-Jährig) zusammen mit meiner Teamkollegin Selina Walder (22-Jährig), Trainerin Rita Blieske (Voltige Club Harlekin) und Pferd «Bentley» für die Weltreiterspiele in Tryon (USA, North Carolina) qualifiziert. Wir vertreten die Schweiz an den Voltige-Weltmeisterschaften in der Kategorie Pas-de-deux. Und schon bald ist es so weit – am 12. September fliege ich mit meiner Teamkollegin, Trainerin, Mentalcoach und Pferd für zwei Wochen nach North Carolina. Alle vier Jahre finden die Weltreiterspiele (WEG) statt und haben im Pferdesport schon nahezu einen mit einer Olympiade vergleichbaren Stellenwert. Während den beiden Wochen werden die Weltmeister in den Disziplinen Springen, Dressur, Vielseitigkeit, Para-Dressur, Fahren, Reining, Distanzreiten und Voltigieren erkoren. Dank der Unterstützung unserer Sponsoren und den vier Hauptsponsoren Thoma Baukeramik GmbH, Matma Immobilien AG, MPS Steuerungen AG und Fürst + Zünd Elektro AG konnten wir einen Teil der Kosten decken, wie z. B. externe Trainer, Mentaltrainings und den Transport der Pferde an den Flughafen Lüttich (Belgien).

Vor kurzem (am 2. September) haben wir den Schweizermeister-Titel mit nach Hause genommen. Erst seit 2017 starten wir zusammen in der Kategorie «Pas-de-deux». Speziell erwähnenswert ist, dass wir in dieser Kategorie jeweils auch gegen Herren-Damen-Kombinationen starten. Die Herren haben den Vorteil, dass sie mit ihrer Kraft noch spektakulärere Hebefiguren mit den Damen turnen können. Zudem sind wir im Vergleich zu unserer Konkurrenz aus dem Ausland noch sehr jung.

Was ist Voltige?

Das ist Akrobatik auf dem galoppierenden Pferd. Voltigieren fordert vom Athleten Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft, Teamgeist, Eleganz, Vertrauen, Sicherheit und Leichtigkeit. Um eine perfekte Kür zu turnen, brauchen wir viele intensive Trainingseinheiten, welche von Höhen und Tiefen begleitet werden. Erst wenn alles passt, können nationale und internationale Wettkämpfe bestritten werden. Obwohl Spass ein grosser und wichtiger Faktor ist, werden gute Resultate fokussiert. In der Kategorie Pas-de-



Gleichgewicht und Körperspannung sind Voraussetzung für diesen anspruchsvollen Sport.

deux sind wir beide immer gemeinsam auf dem Pferd und zeigen eine Kür zu einer selbst gewählten Musik. Die von uns geturnten schwierigen Übungen, die anstrengend sind und volle Konzentration erfordern, sollen auf das Publikum echt wirken. Wir beide, das Pferd Bentley und unsere Longenführerin Rita Blieske sind ein Viererteam.

Ziele und Erfolge

Unser grosses Ziel an den World Equestrian Games (WEG) in North Carolina (USA) teilnehmen zu können, haben wir geschafft. Mit diesem Start geht ein grosser Traum von uns in Erfüllung und darauf liegt seit wir zusammen Voltigieren unser ganzer Fokus.

Einige Erfolge:

| <u>Weltreiterspiele</u> | <u>Qualifikation</u> |
|--------------------------|----------------------|
| Europameisterschaften | 1 Bronze |
| | 4. Platz |
| Schweizermeisterschaften | 5 Gold |
| | 1 Silber |
| | 3 Bronzen |

- ☛ Neuwagen und Occasionen
- ☛ Service und Reparaturen aller Marken
- ☛ Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- ☛ Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
- ☛ Klimageservice
- ☛ Ersatzfahrzeuge
- ☛ spezielle Kundenwünsche



DORFGARAGE Feldmann GmbH
Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen
Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch

**WIR
HABEN
NIE
FERTIG!**

de druck
alles ist möglich

Kinder und Jugendliche, welche sich für Musik interessieren oder bereits ein Instrument spielen, laden wir speziell zu unserem Konzert ein. Wer weiss, vielleicht springt der Funke über und du möchtest bei uns mitspielen. Gerne geben die anwesenden Vorstands- und Orchesterangehörigen sowie die Dirigentin und der Dirigent weitere Auskünfte. Auch ein Blick auf www.sjmie.ch lohnt sich immer.

Abendunterhaltung «Mir sind...»

Am **Samstag, 3. November um 19.30 Uhr**, lädt die Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon zur Abendunterhaltung im Rösslisaal in Illnau ein.

Das Gruppenspiel mit unseren jüngsten Musikantinnen und Musikanten wird unter der Leitung von Carles Peris das Konzert mit rassigen Stücken eröffnen.

Erfahren Sie dann auf musikalische Art und Weise wer wir sind! Nach seriöser Probenarbeit und einem intensiven Probenwochenende gut vorbereitet spielt das Orchester unter der Leitung von Monika Schütz, abwechslungsreiche Musik aus verschiedenen Stilrichtungen. Auch ein gemeinsames Stück mit Gruppenspiel und Orchester darf natürlich nicht fehlen.

Der Vorverkauf findet ab dem 24. Oktober in der Bäckerei Nüssli in Illnau und der Bibliothek in Effretikon statt.

Wir freuen uns auf einen grossen Publikumsaufmarsch!

Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon



Abendunterhaltung

«Mir sind...»

mit grossem Kuchenbuffet!
Samstag, 3. November
19.30 Uhr im Rösslisaal, Illnau
Türöffnung: 18.45 Uhr

Leitung:
Monika Schütz, Orchester
Carles Peris, Gruppenspiel

Vorverkauf ab 24. Oktober:
Bäckerei Nüssli, Illnau
052 346 11 78
Bibliothek Effretikon
052 354 24 48

Nordic – Walking

Treffpunkt:

Strickhof, beim Vita -
Parcours um 8.30 Uhr.
Ende: ca. 9.45 Uhr



Mittwoch: 3. / 10. / 17. / 24. / 31. Oktober
Mittwoch: 7. / 14. / 21. / 28. November
Mittwoch: 5. / 12. / 19. Dezember

Verantwortung und Versicherung ist Sache des Teilnehmers.



grafstal
lindau
fogelswangen
winterberg
LindauLebt

Wunderschöner Spätsommer-Event

Am Sonntag, 9. September trafen sich 11 Boccia-Interessierte beim Bocciacub in Grafstal. Bei warmem Spätsommerwetter wurden wir um 16 Uhr von Stefan Gada und Heinz Schmid herzlich empfangen.

Unter fachkundiger Leitung der beiden versuchten wir unser Glück im Bocciaspiel. Vier Pärchen spielten ein Turnier. Da wurden einander Tipps gegeben und lautstark mitgefiebert.

Wir hatten es gemütlich und es wurde viel gelacht! Um 19 Uhr gingen wir alle zufrieden und gut gelaunt nach Hause.

Wir werden diesen Anlass gerne nächstes Jahr wiederholen.

Wir bedanken uns beim Bocciacub für die nette Gastfreundschaft und werden diesen schönen Abend noch lange in bester Erinnerung behalten!

LindauLebt

Haushaltgeräte W. Schippert AG

Reparaturen - Service - Verkauf - Küchenbau - Quooker



044 836 48 01, www.schippert.ch, Nürens Dorf



Erlebnis- bericht Cevi- Tag 2018

Auf eine abwechslungsreiche Schatzsuche begaben sich am Samstag, 15. September, rund 70 Kinder und

Leiter des Cevi Illnau-Effretikon. Sie begleiteten die 3 Cevianer, welche sich nach dem Fund einer mysteriösen Schatzkarte, auf die Suche begaben. Dabei begegneten sie musikalischen Inselansässigen, lustigen tierischen Bewohnern des Dschungels, sowie den Piraten der attraktionsreichen Piratenstadt «Porto Fasso». Es war ein super Cevi-Nachmittag voller Spiel, Spass, Spannung und dank erfolgreicher Schatzsuche auch noch einem feinen Zvieri.



Grossandrang am Cevi-Erlebnistag

Der Cevi Illnau-Effretikon ist ein Kinder- und Jugendverein mit attraktiven Freizeitangeboten für Kinder ab 1. Kindergarten. Weitere Infos: www.cevi.net.

Marco Kistler, Cevi Illnau-Effretikon



Kinder in neuen

und schwierigen Situationen sicher begleiten

Unsere Kinder stehen im Alltag daheim, in Kita, Spielgruppe, Kindergarten und Schule immer wieder in neuen oder schwierigen Situationen. Oft kommt es dabei zu Auseinandersetzungen zwischen Kindern oder Kindern und Erwachsenen. Was können wir tun, wenn Kinder verunsichert sind, Aggressionen entwickeln oder sich ängstlich zurückziehen?

Wir laden Sie ein

- Praxisbezogene und ermutigende Lösungsansätze zu finden.
- Märchenweisheiten für den Erziehungsalltag zu entdecken.
- Wissen aus Entwicklungspsychologie und ermutigender Erziehung zu vertiefen.
- Mehr Sicherheit für neue und schwierige Situationen zu gewinnen.

Für Eltern und Grosseltern von Kindern/Enkeln im Alter von 2 bis 9 Jahren

Leitung: Hannelore Rodemeyer, Erziehungscoach, Erwachsenenbildnerin, Conchi Vega, Märchenpädagogin, Spielgruppenleiterin

Datum: Dienstag, 30. Oktober

Dauer: 19 bis 22 Uhr

Ort: Familienzentrum Kipferhaus, Wangenerstr. 9, 8307 Effretikon

Kosten: Fr. 15.– pro Person, Fr. 20.– für Paare

Anmeldung: Bis 23. Oktober an: Danielle Vogel, Birchstrasse 12, 8307 Effretikon, 079 208 51 76, danielle.vogel@elternforum.ch

Effretiker Herbstmärt

Am Donnerstag, 4. Oktober, 9 bis 18 Uhr

Der Herbst kommt...

... und mit ihm der allseits beliebte Effretiker Herbstmärt. Dieser präsentiert sich am Donnerstag, 4. Oktober mitten im Zentrum von Effretikon.

Die zahlreichen Marktstände auf und rund um den Märtplatz bieten ein breites Angebot an Waren und Selbstgemachtem aller Art sowie vielfältigen Verpflegungsständen.

Geniessen Sie die herbstliche Marktstimmung bei Speis und Trank und allerlei Dingen zum Schauen, Probieren und Kaufen.

Die Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.



musikschulealato

Die Fokus-Instrumente der Musikschule Alato im Schuljahr 2018/19

In diesem Schuljahr stellt die Musikschule Alato allseits bekannte Instrumente in den Fokus: Keyboards und Schlagzeug. Obwohl alle eine Vorstellung von diesen Instrumenten haben, gibt es bestimmt auch für Jeden Unbekanntes zu entdecken und genauer hinzuhören.

Keyboards

Spricht man von Keyboards, sind Tasteninstrumente jeglicher Art gemeint. Der Klang der populären Musik im 20. und 21. Jahrhundert hat sich mit den technischen Neuentwicklungen immer wieder verändert. Nach analogen Synthesizern ermöglichten digitale Instrumente den Einsatz auf Bühnen. Das Klavier ist bis heute immer noch das Keyboard mit dem beliebtesten Klang und vielseitigen Ausdrucksmöglichkeiten. Beim Versuch, leichtere Instrumente zu entwickeln, sind einige spannende Erfindungen auf den Markt gekommen, z.B. das Fender Rhodes oder auch die Hammondorgel.

Eine der bedeutendsten Entwicklungen in der Geschichte der modernen Musik ist wohl der Sampler, mit dem echte Instrumente und Geräusche aufgenommen und weiterverarbeitet werden. Ohne die gesampelten Drumloops wäre die Entstehung des Hiphops gar nicht möglich gewesen. Dank dieser Technik hören wir Musik auf dem Computer und Klingeltöne auf dem Handy.

Natürlich lag die Idee nahe, digitale Klangerzeuger mit Computerprogrammen zu steuern. Heute ist es möglich, vollständig mit dem Computer zu komponieren, arrangieren und produzieren. Keyboards erzeugen oft keine eigenen Klänge mehr: Sie verfügen nur über eine Tastatur und verschiedene Regler, womit im Studio oder auf der Bühne Instrumente des Computerprogramms gespielt und unzählige Parameter gesteuert werden können.

Drumset

Das Drumset («Schlagzeug») ist eine Kombination von verschiedenen Schlaginstrumenten: Snare Drum, Bass Drum, Toms, Becken und Hi-Hat bilden heute einen Standard. Diese Kombination kann aber nach Belieben und je

nach Musikstil verändert und erweitert werden. Das erste komplette Drumset kam vor 100 Jahren, 1918 durch die Ludwig Drum Company, in den Handel. Der Schlagzeuger ist das rhythmische und energetische Herz jeder Band, er gibt das Tempo und den Takt vor. Zusammen mit den anderen Instrumenten der sog. Rhythmusgruppe (Bass und Keyboards) gibt das Schlagzeug den Grundrhythmus vor und liefert so den tragenden Groove.

Die grösste Herausforderung beim Schlagzeugspiel ist die Koordination zwischen den Händen und den Füßen. Oft werden alle vier Extremitäten eingesetzt. Im Metal und anderen härteren Rockstilen wird häufig das sogenannte Doppelpedal eingesetzt, wobei die Bass Drum mit beiden Füßen gespielt werden kann. 1980 kamen die ersten serienmässig hergestellten Drum Computer auf den Markt, was zur Entwicklung elektronischer Stile wie House oder Techno führte. Früher kosteten solche Geräte mehrere tausend Franken – heute sind die elektronischen Beats am Computer mit entsprechender Musiksoftware programmierbar.

Auch das akustische Schlagzeug hat ein elektronisches Pendant. Das Digital-Schlagzeug wird wie das klassische Drumset gespielt, die Töne werden jedoch nur durch den Schlagimpuls in einem kleinen Computermodul erzeugt und über Lautsprecher oder Kopfhörer ausgegeben. Der grosse Vorteil ist also sein fast völlig fehlender Eigenklang, was das Üben ohne Lärmbelästigung der Nachbarn möglich macht.

Percussion

Percussion ist der Oberbegriff für alle Musikinstrumente aus dem Bereich der Schlag- und Effekinstrumente. Ausgehend vom Händeklatschen gehört die Percussion zur ältesten Form des Musizierens. So vielfältig die Instrumente sind, so unterschiedlich sind sie auch geschaffen: von hölzernen Trommeln, bespannt mit Ziegenfell, bis hin zu maschinell geschliffenen, perfekt gestimmten Metallglocken oder dem berühmten Triangel.

Percussionsinstrumente bedeuten auch spannende Weltgeschichte. Viele der heute bekannten Percussionsinstrumente kommen aus Afrika und wurden durch die Kolonialherrschaften in der ganzen Welt bekannt. Traurig, doch wir haben diesem Umstand die heutige Vielfalt an Instrumenten und Musik zu verdanken. Die meisten Percussionsinstrumente erfordern spezielle Schlag- oder Spieltechniken. Es ist verblüffend, wie viele Klänge man mit den kleinsten Unterschieden der Handstellung spielen kann. Percussion ist in der heutigen populären Musik nicht mehr wegzudenken.

Percussionsinstrumente zu spielen macht riesigen Spass, ist aber vor allem geeignet, um mit anderen Leuten zusammen zu musizieren. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, mit percussiven Elementen grossartige Patterns und Klänge für eine eigene Gruppe zu erfinden. Es macht einfach Spass, mit Cajon, Shaker, Conga, Bongos, Cabasa, Djembé, Maracas, Hang, Tabla, Guira, Udu... zusammen zu grooven!

Nach den Herbstferien erscheint das neue Faltblatt «ALATO» der Musikschule zum Thema «Musik als Beruf». Es wird allen Volksschülerinnen und -schülern abgegeben, kann aber auch bei der Musikschule bestellt werden
(052 354 23 30
info@ms-alato.ch).

Die nachfolgenden Texte sind Auszüge aus Artikeln zu den drei Teilbereichen, die die Lehrpersonen der Musikschule Alato verfasst haben. Sie sind in ganzer Länge auf der Website www.ms-alato.ch abgedruckt.

**verkleidungen von kaminen, lukarnen, dachgesimsen:
in vielen farben - dauerhaft und werterhaltend!**

WYSS AG spenglerei flachdach blitzschutz

8315 lindau
Tel. 052 345 18 10
www.spenglereiwyss.ch

Ortssektion Lindau

Hinter dem Namen «Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon (GGP)» steht eine über 180 Jahre alte gemeinnützige Institution.



Thementage Gesundheit 2018



theater
KNOTENPUNKT.

Do 18. Oktober 2018
20.00 Uhr
Stadthausaal Effretikon
Eintritt frei

„Zum Wohl!“ Umgang mit Alkohol – eine theatrale Auseinandersetzung, ein bewegender Abend mit Tiefgang und Humor.

Sucht beginnt im Alltag – Prävention auch

Die Ausstellung zu Sucht und Prävention in der Schule, am Arbeitsplatz, im Alter - zeigt persönliche Geschichten, die im Alltag entstehen.

Mo 12. November 2018 bis
Fr 30. November 2018

In den Gewerberäumen der
Heider Transport AG,
Chlotengasse 11
Tagelswangen

Öffnungszeiten:
Mo – Fr von 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwochnachmittag und
Samstagsvormittag

Eintritt frei



Mit der Revision der Statuten vom 11. Mai 2017 hat die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon ihren Zweck neu wie folgt definiert:

- Unterstützung von Personen im Bezirk Pfäffikon, die in Not geraten sind;
- Gewährung von Ausbildungsbeiträgen an Jugendliche und Erwachsene innerhalb des Bezirkes Pfäffikon;
- Unterstützung und Förderung von gemeinnützigen kulturellen, sportlichen und sozialen Anlässen und Aktivitäten;
- Unterstützung der Bibliotheken in den Gemeinden;
- Förderung der Freiwilligenarbeit.

Die GGP ist in verschiedene Ortssektionen aufgeteilt, wie u.a. in die Ortssektion Lindau. Die Bezirksgesellschaft unterstützt die Tätigkeit der Ortssektionen durch jährliche Beiträge aus ihrer Kasse. Diese Beiträge an die Ortssektionen sind allerdings im Sinne der Zweckbestimmungen der Bezirksgesellschaft zu verwenden.

Aufgrund dieser Zuwendungen aus der GGP konnte die Ortssektion Lindau in den Jahren 2017 und 2018 folgende finanziellen Unterstützungsbeiträge ausrichten:

- an den Fussballclub Kempthal: Anschaffung von Trainingsmaterial für die Juniorenabteilung;
- an Jugend Turnen Lindau: Anschaffung von Leitertrainerjacken;
- an den Turnverein Grafstal: Bedrucken von OK- und Helfer-Shirts für die Durchführung des Kantonalen Jugendsporttages in Grafstal;
- an die Sozialbehörde Lindau: Beitragsleistungen, die von der Sozialbehörde aufgrund der gegebenen SKOS-Richtlinien nicht übernommen werden konnten, wie Kurskosten für einen Schwimmunterricht; Kosten für die Teilnahme an einem Sportlager; Kosten für die Miete von Skis für das Skilager;
- alljährlicher Beitrag an die Gemeindebibliothek Lindau.

Wollen Sie mehr über die Gemeinnützige Gesellschaft erfahren? Kennen Sie Projekte, die wir unterstützen sollten oder hätten Sie selber Interesse als Mitglied in der Gemeinnützigen Gesellschaft mitzuwirken? Eine Mitgliedschaft erwerben Sie ganz einfach durch die Unterzeichnung einer Beitrittserklärung.

Für Fragen stehen Ihnen folgende Personen der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon, Ortssektion Lindau, gerne zur Verfügung:

- Eduard Brand, Präsident, Im Chrummenacher 33, 8315 Lindau, 052 345 19 47, E-Mail: eduard.brand@bluewin.ch
- Max Niederer, Sekretär, Falkenstrasse 5, 8317 Tagelswangen, 052 343 24 20, E-Mail: max_niederer@bluewin.ch
- Hans Seeberger, Kassier, Huebstrasse 26, 8317 Tagelswangen, 052 343 33 07

E-Mail: hans.seeberger@hotmail.ch

Thementage Gesundheit Illnau-Effretikon und Lindau: Sucht beginnt im Alltag – Prävention auch

Im Rahmen der diesjährigen Veranstaltungen im Bereich Gesundheitsförderung legen die Gemeinde Lindau und die Stadt Illnau-Effretikon, in Zusammenarbeit mit dem Verein lebensphase3, den Fokus auf den vielgestaltigen Themenkomplex «Sucht». Suchtgefahren zu thematisieren und dabei Tabuthemen aufzugreifen, ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Mit der Theateraufführung «Zum Wohl» in Effretikon und mit der Wanderausstellung «Sicht auf Sucht» in Lindau, sind zwei unkonventionelle Wege gewählt worden, einen Beitrag zur Gesundheitsförderung und Prävention zu leisten.

«Zum Wohl» – Theater Knotenpunkt

im Stadthausaal Effretikon,
Donnerstag, 18. Oktober, 20 Uhr, Eintritt frei

Alkohol gehört zu den sogenannten «legalen Drogen». Als Genussmittel hat er eine hohe Akzeptanz im gesellschaftlichen Leben und stellt einen wichtigen Bestandteil unserer Esskultur und des sozialen Miteinanders dar. Darum ist es heikel, offen über einen problematischen Umgang mit Alkohol zu reden. Oft ist es schwierig, ein missbräuchliches Konsumverhalten rechtzeitig zu erkennen und anzusprechen. Eine Auseinandersetzung mit diesem schwierigen Thema muss nicht immer «trocken» sein.

Das «Theater Knotenpunkt» bringt das Thema Umgang mit Alkohol auf unterhaltsame und interaktive Weise an das Publikum. Das fundiert recherchierte und mit professioneller Unterstützung von Fachpersonen entwickelte Theaterstück «Zum Wohl!» fängt die Facetten des Themas breit ein. Die Figuren durchlaufen eine emotionale Achterbahn von Überforderung, Angst, Hoffnung, Enttäuschung, Wut, Scham und Schuldgefühlen: «Ich habe alles im Griff», «Du hast das Mass verloren», «Ich könnte jederzeit aufhören», «Ich will nur meine Ruhe». Die Spiegelung des gesellschaftlichen Alltags auf der Bühne bewegt und macht den Abend zu einem eindrucksvollen Erlebnis mit Tiefgang und Humor.

«Sicht auf Sucht» ist eine Wanderausstellung zu Sucht und Prävention in der Schule, am Arbeitsplatz, im Alter. Im Zentrum der Ausstellung stehen Menschen und ihre persönlichen Geschichten, die im Alltag entstehen: ein Lehrling, der ohne Kiffen nicht klar kommt, die alte Frau, die unbemerkt in die Sucht abrutscht, oder der Abteilungsleiter, der nicht weiss, wie er mit dem grossen Druck im Job umgehen soll und immer mehr trinkt, um seinen Stress zu bewältigen. Kernelement der Ausstellung ist das Wohnzimmer, der Ort, wo gelebt wird.

Ein Rahmen, der dazu anregt, eigenes Verhalten zu reflektieren und in der Gruppe Fragen rund um Genuss und Konsum, sei dies von Substanzen oder digitalen Medien, nachzugehen.

Vom **15. bis 17. November** ist zudem der LuftiBus, die mobile Lungenmessstation der Lunge Zürich, in der Gemeinde Lindau stationiert. Alle, die das möchten, können dort eine **Lungenfunktionsmessung** durchführen, die es erlaubt, Atemwegserkrankungen frühzeitig zu erkennen. Die definitiven Standorte werden wir anfangs November festlegen.



Mittagstisch

**Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen
Donnerstag, 4. Oktober, 12 Uhr**

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag
Telefon 052 343 74 26

**im Restaurant Tanne, Grafstal
Donnerstag, 18. Oktober, 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend
Telefon 052 345 11 34

**im Café Raindli, Winterberg
Donnerstag, 25. Oktober, 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend
Telefon 052 345 01 51

**Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen
Donnerstag, 1. November, 12 Uhr**

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag
Telefon 052 343 74 26

**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Ortsvertretung Lindau

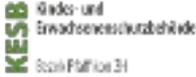






Bild: fotolia.com

Erwachsenenschutz verstehen

Wann kommt die KESB zum Einsatz und wie arbeitet sie?
Welche Vertretungsrechte gelten und was bewirkt ein Vorsorgeauftrag?

Ruedi Winet, Präsident der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Bezirk Pfäffikon ZH erläutert anhand konkreter Fragen und Beispiele die Aufgaben der KESB, die Vertretungsrechte des Erwachsenenschutzgesetzes und die Funktion eines Vorsorgeauftrags.

Die Ortsvertretungen der Pro Senectute Illnau-Effretikon und Lindau sowie die Anlaufstelle für Altersfragen der Stadt Illnau-Effretikon laden ein:

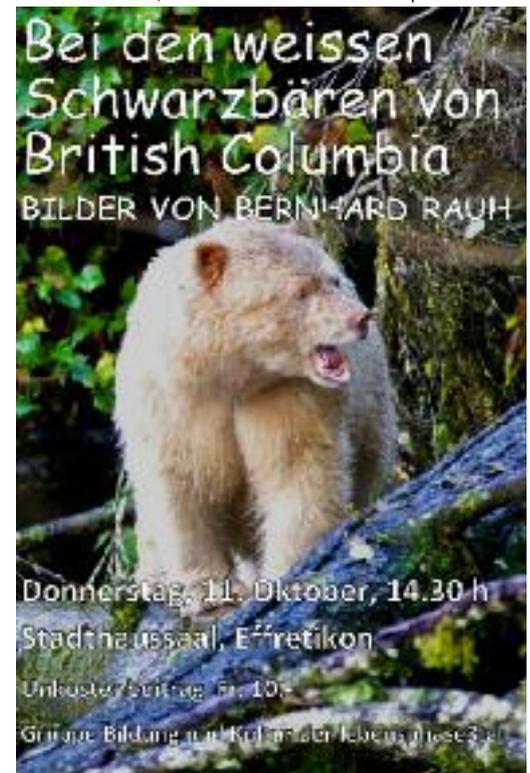
Dienstag, 30. Oktober 2018
15.00 Uhr, Stadthausaal Effretikon
 freier Eintritt



Bei den weissen Schwarzbären von British Columbia

Eigentlich gehören diese praktisch weissen Schwarzbären der Unterart der Amerikanischen Schwarzbären, der Kermodebären an. Auf Englisch heissen sie Spirit Bears, Geisterbären. Sie kommen nur im Küstengebiet im nördlichen Teil der kanadischen Provinz von British Kolumbien vor, im Herzstück des sogenannten Great Bear Rainforest, im grossen Bären-Regenwald. Doch nicht alle Geisterbären sind weiss oder cremefarbig, nur etwa 10%. Es sind auch keine Albinos. Die spezielle Färbung ist auf eine Genmutation zurückzuführen.

Am Donnerstag, dem 11. Oktober, berichtet der pensionierte Oberstufenlehrer und passionierte Fotograf Bernhard Rauh ab 14.30 Uhr im Effretiker Stadthausaal über seine von der bekannten Tessiner Polar-Fotografin Daisy Gilardini geleiteten Reise und seinen Begegnungen mit den Geisterbären auf der Insel Gribbell Island, südöstlich von Prince Rupert.



Dieser Anlass wird organisiert durch die Gruppe Bildung und Kultur der Lebensphase 3, Illnau-Effretikon und Lindau. Eingeladen sind alle, die sich mitten im vielleicht grauen, herbstlichen Alltag in den fernen Norden entführen lassen wollen. Aber aufgepasst – die Geisterbären von British Columbia können süchtig machen! Trotzdem, der Unkostenbeitrag von Fr. 10.–, der erhoben wird, lohnt sich allemal.

Herbst- versammlung

Vorgängig zum Theater



Donnerstag, 18. Oktober, 19 bis 19.40 Uhr im Stadthausaal Effretikon

Der Anlass ist öffentlich

1. Begrüssung
2. Mitteilungen
3. Kurzinformation zum Zentrum für Begegnung und Tagesgestaltung im APZB
4. Informationen zu den Vereinsgruppen der lebensphase3
5. Fragen und Anregungen aus der Mitgliedschaft

19.40 bis 20 Uhr Pause

20 Uhr Theater Knotenpunkt: «Zum Wohl!»

Herbstsammlung 2018

«Was passiert mit mir, wenn etwas passiert?»

Mitte Oktober finden Sie das Kuvert für die jährliche Herbstsammlung der Pro Senectute Kanton Zürich in Ihrem Briefkasten. Was würde geschehen, wenn Sie sich bei einem Sturz oder Unfall verletzen und nicht mehr selber entscheiden könnten, wie die notwendige Hilfe aussehen soll? Jeder Mensch soll selber über seine persönlichen Anliegen entscheiden können. Pro Senectute zeigt älteren Menschen, wie sie rechtzeitig Vorkehrungen treffen können, um sich und ihre Angehörigen für diese schwierigen Momente zu wappnen.

Über einen Teil der Sammel Spenden kann die Ortsvertretung Lindau in eigener Verantwortung verfügen. Wir sorgen und bürgen dafür, dass diese Spenden für Bewegungsangebote und soziale Kontakte allen Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde zugute kommen.

Als gemeinnützige Stiftung, welche auf Spenden angewiesen ist, dankt Pro Senectute, Ortsvertretung Lindau, herzlich für Ihren Beitrag.

Handy-Workshops für SeniorInnen

Die Jugendarbeit Lindau sowie die Pro Senectute, Ortsvertretung Lindau, organisieren im Rahmen eines Generationenprojekts wiederum zwei Handy-Workshops. Unsere jugendlichen Experten sind in den Startlöchern, um Sie rund um Ihr Smartphone (iPhone/Samsung) oder Tablet zu beraten sowie individuell Tipps und Tricks zu geben. Teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anmeldung mit, was für ein Smartphone (iPhone/Samsung) Sie zum Workshop mitnehmen und welche vertieften Kenntnisse Sie erwarten.

Wann:

Mittwoch, 14. November, 14 bis 16 Uhr
oder Mittwoch, 28. November, 14 bis 16 Uhr

Wo:

Adidasgebäude, Ringstrasse 30, 8317 Tagelswangen
(Buslinie 650 Haltestelle «Buckstrasse» vor dem Hause)

Unkostenbeitrag:

Fr. 10.– pro Person, inkl. gemeinsamer Zvieri mit Kaffee und Kuchen

Anmeldung bis spätestens 22. Oktober an:

Nelly Untersander
Ortsleiterin Pro Senectute Lindau
052 343 76 62 oder nelly.untersander@gmx.ch

Die Jugendarbeit Lindau und Pro Senectute OV Lindau freuen sich auf Ihre Anmeldung sowie tolle Workshops mit regem Austausch zwischen den Generationen.

Einladung zum Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 24. Oktober, 14 Uhr

im Bucksaal in Tagelswangen

Volksmusik auch über die Landesgrenzen hinaus mit der Irish-Folk-Gruppe «Whiskeyblowers»

Das Trio freut sich, Ihnen die Irische Volksmusik näher zu bringen.

Auch Ländlermusik und alte Schweizer Lieder finden wir in ihrem Repertoire; ein unterhaltsames Programm erwartet Sie.

Auf viele Gäste freuen sich:
Reformierte Kirchgemeinde Lindau
Katholische Kirche St. Martin Illnau-Effretikon, Lindau, Brütten
Pro Senectute Ortsvertretung Lindau

Bitte benützen Sie für die Hin- und Rückfahrt den Lindauer Bus.

Fahrplan:

Grafstal Unterdorf ab 13.16 Uhr, mit Halt in Winterberg, Eschikon und Lindau
Buckstrasse ab 16.30 Uhr

Anmeldung bis spätestens Freitag, 19. Oktober eintreffend bei

Frau Kathrin Rossi, Emdwis, Neuhoferstrasse 8
8315 Lindau, 052 343 57 61

ANMELDUNG

zum Seniorennachmittag vom 24. Oktober

Name/Vorname: _____

Str./Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Anzahl Personen: _____

Ich würde gerne den Autoabholdienst benützen.

Telefon (nur wenn Abholdienst gewünscht):

Wanderung

Pfäffikon – Oberhittnau

Dienstag, 16. Oktober



Beschrieb:

Den Startkaffee nehmen wir im Restaurant Hecht in Pfäffikon ZH ein. Erst geht's ein Stück dem See entlang, am Römerkastell vorbei, wo wir Pfäffikon verlassen. Über Wald- und Wiesenwege, an den Wilern Obwachs, Hofhalden, Eggen und Waberg vorbei zum tollen Aussichtspunkt und Restaurant Rosinli. Traumhafte Berggrundsicht. Mittagessen im vorgenannten Restaurant. Nach der Mittagsverpflegung gehen wir gemächlich abwärts nach Oberhittnau zur Busstation und zurück nach Pfäffikon.

Wanderzeit:

vormittags ca. 2 ½ Stunden
nachmittags ¾ Stunden

Hinfahrt:

| | | |
|---------------------|--------------|--------------|
| Grafstal Unterdorf | ab 07.48 Uhr | Bus 650 |
| Winterberg Wältiwis | ab 07.52 Uhr | |
| Winterberg Dorf | ab 07.53 Uhr | |
| Lindau Dorf | ab 07.58 Uhr | |
| Tagelswangen | | |
| Herdern | ab 07.59 Uhr | |
| Tagelswangen | | |
| Oberwis | ab 08.00 Uhr | |
| Effretikon Bahnhof | ab 08.20 Uhr | S 3, Gleis 5 |
| Pfäffikon ZH | an 08.34 Uhr | |

Rückfahrt:

| | | |
|-------------|--------------|---------|
| Oberhittnau | ab 15.43 Uhr | Bus 837 |
| Pfäffikon | an 15.52 Uhr | |
| Pfäffikon | ab 15.57 Uhr | S 3 |
| Effretikon | an 16.09 Uhr | |

Ausrüstung:

Wanderschuhe, Regenschutz, Stöcke

Mittagessen:

Gemischter Salat, Rindsgulasch, hausgemachte Spätzli, Gemüsebeilage, Fr. 25.50

Kosten:

Halbtax-Kollektivbillett inkl. Lindauerbus ca. Fr 5.–
Unkostenbeitrag Fr. 4.–

Anmeldung:

Sonntag, 14. Oktober zwischen 20 und 21 Uhr,
an Peter Müller, 052 345 08 39 oder per E-Mail:
pit-mueller@bluewin.ch

Abschluss Wandersaison



Weisslingen – Illnau

Mittwoch, 31. Oktober

Beschrieb:

Auch dieses Jahr bleiben wir, zum Abschluss der Wandersaison, in unserer näheren Umgebung und wandern auf Feld- und Waldwegen von Weisslingen nach Illnau.

Der Bus führt uns zuerst zum Kaffee/Gipfeli-Stopp nach Weisslingen, Restaurant Sonne. Da beginnt unsere Laufstrecke: nach einem kurzen Stück der Hauptstrasse entlang Richtung Theilingen führt unser Weg vorbei am Schützenhaus, hinter dem Braui-Weiher durch den Böldwald zum höchsten Punkt, über offenes Feld in den Wald zum Giessen-tobel, dem Hüenerbach entlang leicht abfallend bis zur Kempt in Illnau und dann zum Schluss nach kurzem Aufstieg zum Restaurant Löwen für das Mittagessen.

Wanderzeit:

Es ist eine leichte Wanderung von ca. 1 ½ Std., sie findet bei jeder Witterung statt!

Hinfahrt:

| | | |
|--------------------|-----------------|---------|
| Grafstal Unterdorf | ab 08.46 Uhr | Bus 650 |
| Winterberg | ab 08.50/51 Uhr | |
| Lindau | ab 08.56 Uhr | |
| Tagelswangen Buck | ab 08.57 Uhr | |
| Tagelswangen Geren | ab 08.59 Uhr | |
| Tagelswange Dorf | ab 09.00 Uhr | |
| Effretikon | ab 09.12 Uhr | Bus 652 |
| Weisslingen | an 09.37 Uhr | |

Rückfahrt:

| | | |
|--------------|--------------|---------|
| Illnau Löwen | ab 14.06 Uhr | Bus 652 |
| Effretikon | ab 14.23 Uhr | Bus 650 |

Mittagessen:

Salat oder Suppe, Piccata (Schwein) mit Spaghetti an Tomatensauce dazu Broccoli, kleines Glacé-Dessert (Vanille/Haselnuss mit Schlagrahm): Fr. 22.–

Kosten:

Busfahrten Halbtax: Fr. 5.–, Unkostenbeitrag: Fr. 4.–

Anmeldung:

Montag, 29. Oktober zwischen 20 und 21 Uhr
Heinz Schmid, 052 343 46 85



Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0800 33 66 55 (Gratis)

«Aerztefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 354 12 00

Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankmobilen: Spitexzentrum
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Mütterberaterin: 043 258 47 75

Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon
Persönliche Beratung: Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Adidas-Haus, Ringstr. 30,
in Tagelswangen, von 14 bis 16 Uhr
Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 10.30 Uhr

Stillberaterin:
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika_dibenedetto@lalecheleague.ch, 052 385 14 85

Rotkreuz-Fahrdienst: 079 512 33 35
Einsatzleitung: Frau H. Berchtold, Rikonerstr. 19, 8310 Grafstal
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr

Fahrdienst «lebensphase3»
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 8 bis 13 Uhr 079 390 85 87

Drehscheibe (Nachbarschaftshilfe)
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr 079 843 03 17



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: ewk@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: DE Druck AG, Im Ifang 8, 8307 Effretikon

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (immer 18 Uhr), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

| | Inserateschluss | Redaktionsschluss | Erscheinungsdatum |
|-----------------|------------------------|--------------------------|--------------------------|
| November-Nummer | Montag, 22. Oktober | Montag, 29. Oktober | Donnerstag, 8. November |
| Dezember-Nummer | Montag, 19. November | Montag, 26. November | Donnerstag, 6. Dezember |
| Januar-Nummer | Montag, 10. Dezember | Montag, 17. Dezember | Donnerstag, 3. Januar |

Veranstaltungen

| | | |
|-------------|--------------------|--|
| Donnerstag, | 4. Oktober | Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau |
| Donnerstag, | 4. Oktober | Effretiker Herbstmart, 9 bis 18 Uhr, Martplatz, Effretikon |
| Donnerstag, | 11. Oktober | lebensphase3, Vortrag, Bei den weissen Schwarzbaren, 14.30 Uhr, Stadthausaal Effretikon |
| Dienstag, | 16. Oktober | Pro Senectute, Wanderung, Pfaffikon - Rosinli - Oberhittnau |
| Donnerstag, | 18. Oktober | lebensphase3, Herbstversammlung, 19 bis 19.40 Uhr, Stadthausaal Effretikon, anschliessend Theater, 20 Uhr, Stadthausaal Effretikon |
| Dienstag, | 23. Oktober | ffentliche Infoveranstaltung, Planung lwis/Blankenwis Winterberg, 19 Uhr, Bucksaal Tagelswangen |
| Mittwoch, | 24. Oktober | Pro Senectute, Nachmittag für SeniorInnen, 14 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen |
| Donnerstag, | 25. Oktober | Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau |
| Freitag, | 26. Oktober | Forum Lindau, Quantett Johannes Kobelt, 20 Uhr, Bucksaal Tagelswangen |
| Dienstag, | 30. Oktober | Pro Senectute/ KESB, Erwachsenenschutz verstehen, 15 Uhr, Stadthausaal Effretikon |
| Dienstag, | 30. Oktober | Elternforum, Vortrag, 19 Uhr, Kipferhaus, Effretikon |
| Mittwoch, | 31. Oktober | Pro Senectute, Wanderung, Weisslingen – Illnau |
| Donnerstag, | 1. November | Rabeliechtli-Umzug, Grafstal / Winterberg, 18 Uhr |
| Freitag, | 2. November | Rabeliechtli-Umzug, Tagelswangen / Lindau, 18 Uhr |
| Samstag, | 3. November | Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon, „Mir sind...“, 19.30 Uhr, Rösslisaal, Illnau |
| Sa. / So., | 3. und 4. November | Gospelchor Lindau, Konzert, 19 Uhr / 17 Uhr, Ref. Kirche Lindau |
| Donnerstag, | 8. November | Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau |

Abfallkalender Oktober / November

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.lindau.ch. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder via SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

| Datum: | Sammlung: | Ortsteil: |
|-------------|----------------------------|-------------------------|
| 04.10.2018 | Grüngut | ganze Gemeinde |
| 10.10.2018 | Kehricht und Sperrgut | ganze Gemeinde |
| 11.10.2018 | Grüngut | ganze Gemeinde |
| 17.10.2018 | Kehricht und Sperrgut | ganze Gemeinde |
| 18.10.2018 | Grüngut | ganze Gemeinde |
| 22.10.2018 | Altmetalle | Grafstal und Winterberg |
| 23.10.2018 | Altmetalle | Lindau und Tagelswangen |
| 24.10.2018 | Kehricht und Sperrgut | ganze Gemeinde |
| 25.10.2018 | Grüngut | ganze Gemeinde |
| *26.10.2018 | Papier- und Kartonsammlung | Grafstal und Winterberg |
| *27.10.2018 | Papier- und Kartonsammlung | Lindau und Tagelswangen |
| 31.10.2018 | Kehricht und Sperrgut | ganze Gemeinde |
| 01.11.2018 | Grüngut | ganze Gemeinde |
| 07.11.2018 | Kehricht und Sperrgut | ganze Gemeinde |
| 08.11.2018 | Grüngut | ganze Gemeinde |

*Die Papier- und Kartonsammlung wird am Freitag von der Pfadi Effretikon (076 581 12 35 Oliver Koch) und am Samstag von der Jugendturnkommission (052 343 50 08 Esther Elmer) durchgeführt. Das Papier ist gebündelt und gut verschnürt am Sammeltag bereitzustellen (Altpapier in Tragtaschen oder Kartonschachteln wird nicht mitgenommen). Karton ist separat gebündelt bereitzustellen (keine Tetrapack, Waschmittelkarton etc.). Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 07.00 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.



jeden ersten Samstag des Monats von 9.30 – 11 Uhr geöffnet.

**Die nachsten Samstagsausgaben:
6. Oktober
3. November**

Bei Kaffee und Gipfeli können Sie gemütlich Bücher auslesen.



Das Bibliotheksteam freut sich über einen regen Gebrauch dieser samstaglichen Bcherausgabe (auch DVD-Filme und Hörbücher sind erhaltlich).

Weitere Öffnungszeiten:

jeden Montag von 18.00–20.00 Uhr
jeden Mittwoch von 09.00–11.00 Uhr
jeden Donnerstag von 16.00–18.00 Uhr

Das Bibliotheksteam